

Lösungen für eine bessere energetische Performance:

Thermisch getrennt, wirksam gedämmt



Das Muster vermittelt einen Eindruck von der Materialität des hochverdichteten HT-Schaums, der für das Unterbauprofil Insufox zur Anwendung kommt.

Foto: Gargiulo

Das schwäbische Unternehmen Gargiulo als Hersteller von thermischen Trennungen und Unterbauprofilen will die Teilnahme an der Fensterbau Frontale nutzen, um aufzuzeigen, wie sich die Gesamtpformance des Bauteils Fenster verbessern lässt – energetisch, statisch und in Hinblick auf die Montageeigenschaften.

Zur Verdeutlichung: Während PVC einen Lambda-Wert von 0,17 mit sich bringt, kommt der PET-Schaum im Unterbauprofil Insufox von Gargiulo auf 0,043. Was das in der Umsetzung für die angestrebte Wärmeschutz-Gebäudehülle bedeutet, machen die Aufnahmen von Wärmebildkameras sehr deutlich; wenn im Vergleich dazu ein hochwertiges 85er-Fensterprofil – wie es immer noch gang und gäbe ist – mit einem gerade mal 20 oder 30 Millimeter dünnen Fensterbank-Abschlussprofil eingebaut wurde, Schwachstelle inklusive.

„Ein Fenster hört, energetisch betrachtet, nicht am Blendrahmen auf – und diese Erkenntnis, wie wichtig ein effektiv dämmendes Unterbauprofil ist, bricht sich erfreulicherweise auch bei Architekten zunehmend Bahn“, sagt Gargiulo-Vertriebsleiter Marcus Müller, dem die Vorfreude auf das Fensterbau-Frontale-Comeback nach dem fast vergessenen Auftritt in den Anfangsjahren des 1989 von Vincenzo Gargiulo gegründeten Unternehmens deutlich anzumerken ist.

Neue Geschäftsfelder erschlossen

Neben der Herstellung von Kunststoffprofilen beschäftigt sich das Familienunternehmen aus Nehren mittlerweile mit einer ganzen Reihe weiterer Produkte. „Zuletzt haben wir uns intensiv mit Lösungen für die Isolierung auseinandergesetzt. So beinhaltet der Produktbereich Insulation thermische Trennungen aus Polyamid (PA) und Acrylnitril-Butadien-Styrol (ABS), mit denen wir – auch in

Kombination mit unseren PE- und PET-Dämmschäumen – die energetische Leistungsfähigkeit der Elemente unserer Fensterbaukunden signifikant verbessern.“ Besonders erwähnenswert ist der hoch temperaturbeständige HT-Schaum (aus PET), der somit für Bauteile geeignet ist, die einen Eloxal- und Lackierprozess durchlaufen: Mit einem ausgezeichneten Lambda-Wert von 0,031 kommt der Schaum von Gargiulo zunehmend im Bereich von hoch wärmedämmenden Fenster-, Türen- und Fassadenkonstruktionen zum Einsatz: „High Insulated-, also HI-Fassadenkonstruktionen sind ohne solche Lösungen nahezu undenkbar“, fasst Müller aus der Anwenderperspektive zusammen.

Auch das bereits erwähnte, bei Gargiulo entwickelte Unterbauprofil Insufox gehört ebenfalls in diese Produktgruppe. Als hochdämmender Konstruktionswerkstoff kommt es in vielen Bereichen der Gebäudehülle zum Einsatz und zeigt, welches Potenzial hochwertig extrudierte, technische Kunststoffprofile für eine wirksame Gebäudeisolierung und als energetisches Upgrade für die Produkte in der Branche mitbringen.

„Wir freuen uns darauf“, sagt Müller, „mit den Besucherinnen und Besuchern hierzu ins Gespräch zu kommen.“

Den Stand von Gargiulo finden Sie in der Halle 6, Stand 6-453. ■

www.gargiulo.de

Renson sorgt für ein angenehm kühles Zuhause

Nach dem ersten windfesten Screen mit Reißverschlussführung bringt Renson jetzt eine intelligente Steuerung für Textilsonnenschutz auf den Markt.

Eine gute Nachricht für alle, die bei einer Renovierung oder bei der Nachrüstung von Textilsonnenschutz auf der Suche nach automatisch gesteuerten Screens sind, ohne auf ein Gebäudeautomationssystem oder zusätzliche Sensoren angewiesen zu sein. Die Vorlieben des Bewohners und die aktuellsten Cloud-Daten genügen der intelli-

genten Steuerung „Solmate“ von Renson, um in Kombination mit der Somfy TaHoma und der App Renson Connect ihre Arbeit aufzunehmen. Das Ergebnis? An heißen Tagen findet der Nutzer immer ein angenehm kühles Haus vor, ohne sich selbst darum kümmern zu müssen.

Renson finden Sie auf der Fensterbau Frontale in Halle 4, Standnummer 4-202. ■

www.renson.net



Die Steuerung „Solmate“ sorgt automatisch für ein kühles Zuhause.

Foto: Renson